

ERSTER AKT.

Nr. 1. „Ich bin verliebt, weiß gar nicht wie..“

Einleitung und Lied.

(Lea, Claudius, Limburger, Wimpach u. Chor.)

The musical score is written for piano and voice. It begins with a **Vivace** section in 2/4 time, marked **f**. The piano part features a rhythmic accompaniment of chords and eighth notes. The voice part enters with a melodic line. This is followed by an **Allegro** section in 3/4 time, also marked **f**. The piano accompaniment continues with a steady eighth-note pattern. The score then transitions into a **Tempo di Valse** section in 3/4 time, marked **ff**. The piano part features a more complex accompaniment with triplets and sixteenth notes. The voice part continues with a melodic line. The score concludes with a final section in 3/4 time, marked **ff**.

Limburger.
Al - so, Herr Claudius von Wim - pach

hat das Wort! **Chor.** Ersoll's er - grei - fen! **Claudius.** Ja, so - fort! Ist es er -

laubt? **Lea.** Hab nix da - ge - gen! **Claudius.** Dann leg' ich los! **Chor.** Ja, bit - te,

Allegretto moderato.

ja! **Lea.** Legen Sie los! **Claudius.** Mei - ne Damen, meine

Herrn! Viel zu re-den liegt mir fern, denn bis heu-te ha-be ich noch nie

a tempo

ei-ne Red' ge - re - det! Gott, wie fang'ich momen-tan mei-ne Re-degeistvoll an?

Denn sonst glauben Sie, ich bin to - tal im Geist ver - ö - det. Halt, mir fällt schon et-was

ad lib. *p*

ein... doch das paßt nicht in den Rah - men, denn's ist nicht besonders fein und hier sit-zen so viel'

Da - men... Ach, ich red'nur Staß, al- so aus und Schluß, nur dem zucker-sü-ßen

ad lib. *mf*

Tempo, quasi marcia.

Bräutchen ich sa-gen muß: Ich bin ver - liebt, weiß garnicht wie, ach, so ver-

p

plem-pert war ich noch nie! Ich hab'ge - glaubt, daß mir das nie pas-siert,

da kann man sehen, wie der Mensch sich irrt! Denn gegen mich, klingts auch bi-zarr,

war Ca-sa-no-va ein ar-mer Narr! Doch wie gar viel sich ändert in der Welt,

1.

werd' ich am End' noch Pan-tof-fel-held!

2.

tof-fel-held!

Melodram.

Limburger: Also soll ich jetzt, Herzerl? **Lea:** Aber meinetwegen, Papa! **Limburger:** Somit erhebe ich also

mein Glas, wo hab' ich denn meinen Zwicker? Ich hab' ihn doch... ah so... Also somit er-

heb' ich also mein Glas und trinks also aus auf das eheliche Glück meiner lieben Tochter Lea,

die sich also mit unserm lieben Claudius von Wimpach verlobt! Also das verlobte Brautpaar soll leben!

Allegro. Chor. Hochsoll sie le-ben, hoch! **Lea.** Nein!Nein! **L'istesso tempo.** Nein! Bit-tenicht!Schweigstill! **Lea.** Chor. Wasist?Schweigstill!Wasist?Was

Limburger. hast dudennmein Kind? **Claudius.** Warum denn, Le-a? **Lea.** Weil ich mich nicht ver-lo-ben will! **Limburger.** Wimm- Bist du verrückt? Was

pach. heißt das? **Lea.** Ich will es e-ben nicht! **Fragt nicht,** laßt mich al - lein! **Moderato.** **Claudius.** A-ber, Le - a!

Limburger. **Claudius.** Ich bin noch ganz starr! Ich bin noch starrer!

Chor. **Claudius.** Al-le sind ja starr! Al - le sind wir starr! **Claudius.** Al - le sind sie starr! Was

Allegretto. ist ihr plötzlich ein - ge - fal - len? Ich hab' geglaubt, ich bin ein Bräu-ti-gam,

jetzt bin ich nix! Ich schä-me mich zu To - de! Sie ist halt so ex-travagant! Be -

Limburger.

mühsiesich in den Salon hin-ein, der Zwischen-fall wird gleicher-le-digt sein! Gott, wie schau' ich aus, jetzt

Claudius.

wird ja gar nix draus!

Herren.

Damen. Ach, wie schaut der Ärm-ste aus! S'ist ja des-halb noch nicht

rit. *p a tempo*

Damen. aus! Machensiesich nichts da-raus! **Claudius.** Und mein zucker-sü-ßes Bräutchen wirft mich di-rekt hin - aus!

Damen. A - ber ma-chen sie sich nicht dar - aus! Ein Skandal statt dem Ver - io-bungs - mahl!

p

Herrn. Sehr ge-nant und höchst fa - tal ist doch ein sol-cher Skan - dal! **Claudius.** Ich bin ver-

p

Tempo quasi marcia.

liebt, weiß gar nicht wie, ach, so verplempert war ich noch nie! Ich hab' ge-

glaubt, daß mir das nie passiert, da kann man sehn, wie der Mensch sich irrt! Den ge-ge-

mich, klingt's auch bi-zarr, war Ca-sa - no - va ein ar - mer Narr! Doch ach, von

ihr, die so mein Herz bewegt, ward'ich auf einmal auf's Eis ge - legt!

Nr. 1½ Tschuen hen ziu bäi...

Liedchen.

(Lea.)

Moderato.

Lea. Tschu - en hen zi - u bäi dza - i dsu jö e

Chua jun jü - e mau ué schu - i ni - en.

Nr. 2. Freunderl, mach' Dir nix d'raus.

Duett.

(Lea, Claudius.)

Allegretto non troppo.

Lea. Es ist nicht das er - ste - mal und ist nicht das

letz - te - mal, daß zwei Leu - te aus - ein - an - der - gehn! Daß man plötz - lich

nicht mehr mag, das pas - siert ja je - den Tag, das ist tau - send - mal doch schon ge -

schehnt! Freunderl, mach' dir nix d'raus, 's war ja nicht so bö - s ge - meint, wenn's halt

aus ist, ist es halt aus, des - halb blei - ben wir doch gu - te Freund! Freunderl, mach' dir nix d'raus, 's war ja nicht so

bö - s ge - meint, wenn's halt aus ist, ist es halt aus, deshalb bleiben wir doch gu - te Freund! Net wahr

Tempo I.

ja? Net wahr ja? Net wahr ja? **Claudius.** Passiert wär's ja doch ein-mal, drum ist mir das

p a tempo

ganz e - gal, ob das heut', ob's mor - gen wär' ge - schehn! Bin für dich so

viel wie Luft, dei - ne Lie - be ist ver - pufft, ich bin g'schnapst und kann jetzt ba - den

geh'n. **Lea.** Freunderl, mach' dir nix draus, 's war ja nicht so **Claudius.** bö's ge-meint wenn's halt aus ist, ist es halt aus, deshalb

p etwas breiter

blei-ben wir doch gu-te Freund! **Lea.** Freunderl, mach' dir nix draus, 's war ja nicht so **Claudius.** bö's ge-meint wenn's halt aus ist,

p

ist es halt aus, deshalb bleiben wir doch gu-te Freund! **Lea.** Net wahr ja? **Claudius.** Net wahr ja? A-ber ja!

p f p

Nr. 3. Immer nur lächeln.

Entrée.
(Sou-Chong.)

Allegretto moderato. Moderato.

The piano introduction consists of two systems. The first system is in common time (C) and features a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a bass clef with a key signature of one flat (Bb). The right hand plays a series of chords and eighth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment. The second system is in 12/8 time and continues the melodic and harmonic themes. Dynamics include *pp* (pianissimo) and *p* (piano).

Sou-Chong: „Ich

The vocal entry begins with the lyrics "Ich" and is set in a 12/8 time signature. The melody is written in the treble clef with a key signature of one sharp (F#). The piano accompaniment is in the bass clef with a key signature of one flat (Bb). The tempo is marked as *Tempo rubato*.

Tempo rubato.

konn - te nicht kommen“ und fragt man wa - rum? Kann ich ihn sa - gen, den Grund? Ich

The piano accompaniment for the first line of lyrics is written in the bass clef with a key signature of one flat (Bb). It provides a steady harmonic support for the vocal line.

schlich mich scheu um's Haus her - um wie ein ge - prü - gel - ter Hund. Ich

The piano accompaniment for the second line of lyrics continues in the bass clef with a key signature of one flat (Bb), maintaining the harmonic structure.

konn - te nicht kom-men, weil ich nicht kann, ich hab's ü - ber mich nicht ge - bracht, da

pp

The piano accompaniment for the third line of lyrics is written in the bass clef with a key signature of one flat (Bb). The dynamics include *pp* (pianissimo).

zu - zu - seh'n, wie sie ei - nem Mann sich ver - lobt und ihn glück - lich macht. Doch

mf

wenn uns Chi - ne - sen das Herz auch bricht, wen geht das was an? Das zei - gen wir nicht!

pp rit.

L'istesso tempo.

Im - mer nur lä - cheln und im - mer ver - gnügt, im - mer zu - frie - den, wie's im - mer sich fügt!

p a tempo mf

Lächeln trotz Weh' und tausend Schmer - zen - denn wie's da drinn aus - sieht, geht niemand was an! Und

pp rit. p

2. an!

Im - mer zu - frie - den, wie's im - mer sich fügt!

p a tempo p

Lächeln trotz Weh' und tausend Schmer - zen, denn wie's da drinn aus - sieht, geht nie - mand was an!

pp rit.

Nr. 4. Von Apfelblüten ein Kranz.

Lied.
(Sou-Chong.)

Allegretto. (non troppo.)

Sou-Chong.

Von Ap-fel-blü - ten ei - nen

mf *p*

Kranz,

ah,

Animato.

leg ich dir Lieb - li - chen vor's

pp *a tempo*

Fenster in ei-ner Mondnacht im

A - pril! Ah!

pp

Ein Lied werd'ich von gro-ßer Sehnsucht sin-gen

und mei-ne Lau - te soll wie Sil-ber

p *rit.* *f* *a tempo*

klin-gen

in ei-ner Mond-nacht im

A - pril! Ah!

Valse moderato.

Du bist das traum - sü - ße Le - ben,

pp *rit.* *p*

wei ein Stern bist du von mir so fern. ————— Darf ich mein Aug zu dir he -

p *pa tempo*

ben? Blen-det nicht den Blick dein strah-lend Licht? ————— Ganz er-füllt

p *pp rit.* *pa tempo*

Animato.
bin ich vom dei-nem Zau-ber-bild, wärst du mein, kein Glück der Welt könnt

cresc.

grö - ßer-sein! Heiß be-gehr ich dich mit al-ler Macht.

p *p rit.* *ff*

De - muts-voll tief ver-ehr ich dei-ner Schön-heit Pracht! Von Ap - fel - bli - ten ei - nen

Allegretto. (non troppo)
p

Kranz, ah, **Animato.** leg ich der Lieb-li-chen vor's

pp *a tempo*

Fen-ster in ei-ner Mond-nacht im A-prill! Ah!

Ein Lied werd' ich von gro-ßer Sehn-sucht

pp *p* *rit.* *f*

sin-gen und mei-ne Lau-te soll wie Sil-ber klin-gen in ei-ner

pa tempo

Mond-nacht im A-prill! Ah!

Nr. 5. „Vatter such mir eine Braut.“

Terzett.

(Claudius, Limburger, Wimpach.)

Tempo di marcia.

Etwas langsamer.

g'scheit, lass' dir doch zum E - he - mann noch Zeit! Claudius. Nein, ich bin nicht g'scheit!

Wimpach. Schau, Clau-di, sei doch

Wimpach. So was,

so was, ja was ist denn das! Limburger. Weißt, s'wär viel besser doch, du verzichtest ganz aufs E - he - joch!

Claudius.

Animato.

Claudius.

Frei-lich, was nicht noch?

Limburger. Bleib' ein freier Mann!

Da wird man

Wimpach. G'scheid sein, g'scheid sein, find' dich doch schon drein!

alt und schließlich war nix! Wimpach. Dubist ja ein Narr! Claud. Ein Jung-ge - seil, das ist ja gar nix!

Vat - ter! Vat - ter! Red' mir doch nix ein, Vat - ter, Vat - ter, ghei-ra-tet muß

Tempo I.

sein!

Claudius.

Vat - ter, such

mir ei - ne

Braut,

schön und jung

und fesch ge-baut,

au - ßerdem

will ich im Kas

sa - schrank o - der

in der Bank

„Schweizer

Frank!“

Such' mir ei - ne, die das hat.

an - non-cier' im Ex - tra-blatt,

dem bei mei -

ner gro-ßen

Sinn - lich - keit

hab' ich nicht

viel Zeit,

b'son-ders heut'!

Nr. 6. Finale I.

(Lea, Sou-Chong, Claudius, Limburger, Wimpach u. Chor.)

Allegro (non troppo.)

Lea. Na, endlich kann ich Sie be-grü-ßen! Wie

geht's! Wie stehts? Die Da-men und die Her-ren sind Ih-nen hof-fent-lich be-kannt?

Wenn nicht, dann nicht! Die Her-ren und die Da-men, die glei-chen Al-le sich auf's Haar... Na,

ist's nicht wahr? Sie tragen nur verschied'ne Na-men! Doch Sie sind ganz an-ders als

Moderato.

pp poco meno

wir- dies ist Herr Sou-Chong, ein Chi-ne-se, und at-ta-chiert der Botschaft hier.

p animato

Limburger.

Wimpach. Sehr be-kannt!
Chor. Sehr er-freut! Ein gro-ßer Mann!

Claudius. Par-don! Er ist nicht rich-tig vor-ge-stellt!

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment and vocal lines for Wimpach, Chor, and Claudius. The piano part includes dynamics *p* and *f*.

Lea.
Chor. Wie-so? Was fällt Ih-nen ein?

Claudius. Er ist seit heut Tao-Tai Mi-ni-ster!

Musical score for the second system, featuring piano accompaniment and vocal lines for Lea and Claudius. The piano part includes dynamics *f* and *rit.*, and the tempo marking *a tempo*.

Chor. Ich gra-tu-lie-re!

Ich gra-tu-lie-re!

Lea. Mi-ni-ster? Sie?

Cludius. Ja, der ist jetzt ein

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment and vocal lines for Chor, Lea, and Cludius. The piano part includes dynamics *mf* and *p rit.*.

gro-ßes Tier!

Sou-Chong. Viel schö-nen Dank! Ich bin nicht

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment. The tempo marking is *Moderato*, and dynamics include *p a tempo* and *f*.

un-be-schei-den;

je-doch um Irr-tum zu ver-mei-den,

bin nicht seit heut'erst „gro-ßes Tier“. Von

Musical score for the fifth system, featuring piano accompaniment and vocal lines. The tempo marking is *Allegretto*, and dynamics include *mf*.

al-tem A-del stammen wir, den man drei-tau-send Jah-re kennt,

bin

Musical score for the sixth system, featuring piano accompaniment and vocal lines. The piano part includes dynamics *p animato*.

das, was hier man Her - zog nennt! Claudius. Drei - tau - send Jahr' schon! Sap - per -

poco meno *mf breit*

Chor. ment! Ein Herzog! Ural - ter A - del! Claudius. Drei - tau - send Jahr. Sapperment, Sapper - ment! Ein Her - zog

Allegretto.
Lea.

p molto animato *f*

sind Sie? Wun - der - bar! Sou - Chong. Man wirft uns hier in ei - nen Topf:

Allegretto moderato.

f *p*

Chi - ne - sen mit dem Zopf! Man glaubt, wir ma - chent i ti ti, in China macht man so was nie!

Man glaubt wir gehn im Trippel - schritt und haben ei - nen Fä - cher mit, und wenn wir sprechen quitschen wir.

p

So sieht man uns Chi - ne - sen hier! Je - doch ich bitte, das Reich der Mitte, wo kaum der Zopf noch existiert, ist

p *pp animato*

sehr zi-vi-li-siert! Doch al-le Welt fest daran hält: Der Zopf, der hängt uns hin-ten... der

mf meno *p animato*

Allegretto.
Zopf hängt uns hinten! Wir konnten das Pulver er-fin-den, wir mach-ten zu-erst Por-zellan und Pa-pier, und die

mf meno *p*

Buch-druk-ker-kunst, die er-fan-den wir, und Al-les, was heu-te Eu-ro-pas Kul-tur, das stammt aus Chi-na, aus Chi-na nur!

mf *p animato* *cresc.*

Trotz-dem hört man's verkün-den, „Der Zopf, der hängt uns hin-ten. Der Zopf, der Zopf, der hängt, der hängt uns hin-ten!

sempre più animato *mf* *molto animato* *f* *ff*

Allegro. **Wimpach.** **Limburger.**
Limburger. Sehr in-tres-sant! Sist wirklich in - tres - sant! Chor. Fa-mos! Fa - mos! Doch ein

fp *mf*

Po - ker jetzt!
Chor. Was für ei - ne gu - te I - dee! Wirk - lich!

poco meno

Moderato. Sou-Chong: Wie das nur kam? Wa -

rum ist „er“ nicht mehr ihr Bräu-ti-gam? Sie lie-ben ihn nicht? **Lea:** Lä-cher-lich! **Sou-Chong:** Wie? Lä-cher-lich? Er

p *sempre più animato* *p*

ist doch ein hüb-scher, jun-ger Mann? **Lea:** Dann soll ihn halt lie-ben, wer es kann! Nicht ich! Nicht ich! Aus!

Sou-Chong: Schluß! Schluß! Aus! Schluß! Aus? Moderato. Dies Haus ist mir heut ein sym-pa-thi-sches

pp

Haus! **Allegretto moderato.** **Lea:** Ich hör-te, sie nann-ten mich ei-nen Dra-chen,

ich sei schon, ich weiß gar nicht mehr wie alt! Na hö-ren sie, Sou-

immer noch zurückhalten

Chong,

was sind das für Sa - chen?

Nun?

Sou-Chong: Ein Kom - pli - ment, das

molto rit. *f*

Ih - nen galt! **Lea:** Ein Kom - pli - ment?

Sou-Chong: Ei - ne Schmei - che - lei!

Lea: Ei, ei!

Sou-Chong: Will ga -

lant man sein in Chi - na,

gibt man den Da - men Ko - se - na - men,

nennt sie

mf

Moderato.

Krö - te,

Ot - ter,

Dra - che!

Lea: Tschu - en hen zi - u bäi

pp *p*

dža - i dsu jö - e Chua jun jü - e mau

ue schu - i ni - en.

Allegretto.

Kom - menauch in die - sem Lied - chen sol - che Ko - se - na - men vor? **Sou-Chong:** Ge - wiß!

pp

Dashöch-ste Kom-pli-ment in Chi-na heißt: „Du bist zehntausend Jah-re alt“ **Lea:** Zehntausend Jahre alt! Ich dan-ke!

p *f* *rit.* *p*

Allegretto moderato.

Sou-Chong: Was mein-ten Sie vor - hin? Das ich ganz an-ders - bin. **Lea:** Nun, an-ders, als wir hier in

p

Wien! **Sou-Chong:** In mei-nem We - sen? **Lea:** in mei-ner Art? Sie sind mit ei-nem Wort a-part!

p

Sou-Chong: Ja ja... ich denke mir: „So etwas wie ein exotisches Tier!“ **Lea:** Aber, Exzellenz!

p animato

Tempo I.

Sou-Chong: Es wird schon so sein, ich pas-se nicht in Eu-ro-pa hin-ein! Es ist schon so! Ich bin sehr

p

froh, daß ich wie-der nach Chi-na ge - he! Fort von Eu - ro - pa! Fort von Wien, das ich kaum wie-der

L'istesso tempo.

p

señ!
Moderato.

Bin froh, daß ich geh! Lea. Tut denn das Schei-den nicht weh?

p

Lassen Sie gar nichts hier zu - rück, nach dem Sie sich seh-nen? Sou-Chong. O doch! Mein Glück

pp

Lea. Selt-sa-mes Glück, dem so leicht man ent-sagt.

Sou-Chong. Lächelnd ent-sa - gen, kein Wort wird geklagt,

pp

wennauch das Lieb-ste ich muß las - sen. Lea. Ja, las-sen Sie denn wirk-lich das „Lieb - ste“ zu -

rit. *p*

Sou-Chong. rück? Das Lieb-ste“ bei Gott! Lea. Das Lieb-ste? Sou-Chong. So neh - men Sie's mit! Es geht nicht mit

poco animato

mir, es bleibt lie-ber hier, es geht nicht mit ei - nem e - xotischen Tier. Lea. Pfui, pfui! Nicht solch ein

cresc.

Allegretto.

Wort! Ich ginge, zum Beispiel mit Ihnen gleich fort. Sou-Chong. Sie gingen? Lea. Wenn ich Ihr

Musical notation for the first system, including piano (pp) and ritardando (rit.) markings.

Lieb - stes wär! Sou-Chong. Siehst Du nicht mein gel - bes Gesicht?

Musical notation for the second system, including Moderato and molto rit. markings.

siehst die geschlit - zen Au - gen Du nicht? Lea. Dich

Musical notation for the third system, including cresc., f, and pp rit. markings.

sehe ich und nur Dich se - he ich. Ich hab' Dich so gern und ich lie - be

Musical notation for the fourth system, including animato and rit. markings.

dich! Sou-Chong. Du weib Du! Animato.

Musical notation for the fifth system, including Andante and Animato markings.

Moderato.

Musical notation for the sixth system, including fff and pp markings.

Allegretto moderato.

Allegretto. (non troppo.)

Sou-Chong. Von Ap-fel-blü-ten ei - nen

pa tempo *p*

Kranz, ah leg' ich der Lieb-lichen vor's Fen-ster, in ei-ner

pp animato *a tempo*

Mondnacht im A - pril! Ah!

pp

Ein Lied werd' ich vom großer Sehnsucht sin-gen und mei-ne Lau - - te soll wie Sil-ber

frit. *ff* *mf* *a tempo*

klin - gen! In ei-ner Mondnacht im A - pril! Ah!

p *animato*

pa tempo *ff*